

Wie frei sind Führungskräfte in ihrem Denken? Ist es wirklich so, dass aus der Kraft von Argumenten und Fakten Einsicht folgt? Entscheidet man sich gemäß seinen Einsichten? Und handelt man dann auch gemäß seinen Entscheidungen? – Längst nicht immer, das zeigt die tägliche Erfahrung. Unsere Handlungsfreiheit kann nicht größer sein als unsere Entscheidungsfreiheit; diese wiederum kann nicht größer sein als unsere Denkfreiheit – und die ist kleiner als wir meinen.

Dieses Buch erhellt, was in Ihrem Kopf vorgeht, und bewahrt Sie vor der Selbstüberschätzung Ihres bewussten Denkens.

Dieses Buch zeigt, wie Sie Ihr Bewusstseinsfenster erweitern und Ihre persönliche Denkfreiheit erhöhen können.

Dieses Buch konkretisiert, was daraus für die Führungs- und Persönlichkeitsentwicklung und das Entscheiden im Führungsalltag folgt.



Felix Frei **DENKFREIHEIT** Führungskräfte und das Bewusstseinsfenster

Felix Frei

DENKFREIHEIT

Führungskräfte und das Bewusstseinsfenster



ISBN 978-3-89967-864-2



Pabst

Felix Frei

Denkfreiheit

Führungskräfte und das Bewusstseinsfenster

... most people would sooner die than think; in fact, they do so.
Bertrand Russell

Wie frei sind Führungskräfte in ihrem Denken? Ist es wirklich so, dass aus der Kraft von Argumenten und Fakten Einsicht folgt? Entscheidet man sich gemäß seinen Einsichten? Und handelt man dann auch gemäß seinen Entscheidungen? – Längst nicht immer, das zeigt die tägliche Erfahrung. Unsere Handlungsfreiheit kann nicht größer sein als unsere Entscheidungsfreiheit; diese wiederum kann nicht größer sein als unsere Denkfreiheit – und die ist kleiner als wir meinen.

Dieses Buch erhellt, was in Ihrem Kopf vorgeht, und bewahrt Sie vor der Selbstüberschätzung Ihres bewussten Denkens.

Dieses Buch zeigt, wie Sie Ihr Bewusstseinsfenster erweitern und Ihre persönliche Denkfreiheit erhöhen können.

Dieses Buch konkretisiert, was daraus für die Führungs- und Persönlichkeitsentwicklung und das Entscheiden im Führungsalltag folgt.

Inhalt

- 1 Die Gedanken sind frei?
- 2 Emotionen und Gefühle
- 3 Die Erzeugung der Persönlichkeit
- 4 Das Erschaffen der eigenen Welt
- 5 Der Baum der Kommunikation
- 6 Der Dämon des Denkens
- 7 EvA und das Bewusstseinsfenster
- 8 Führungsentwicklung
- 9 Persönlichkeitsentwicklung
- 10 Entscheidungsqualität

Vorwort

Unser Bewusstsein ist die intellektuelle Werkstatt, in der wir uns die schlaun Begründungen für das zusammenzimmern, was wir tun oder getan haben. In typisch menschlicher Selbstüberschätzung ist das gleiche Bewusstsein allerdings der Meinung, es hätte – sehr autonom – all die Entscheide getroffen, die unserem Tun vorausgegangen sind. Dies stimmt freilich nur zu einem sehr kleinen, oft genug vernachlässigbaren Teil.

Stellen Sie sich Ihre Psyche als ein großes Parlament vor. Darin gibt es gerademal einen Vertreter des Bewusstseins. Alle anderen Parlamentarier vertreten Parteien, über die Sie in diesem Buch noch viel erfahren werden. Ihnen gemeinsam ist, dass sie überwiegend zur Nicht-Bewusstseinsfraktion gehören. Wann immer dieses Parlament nun aber einen Entscheid gefällt hat, rennt allein der Vertreter des Bewusstseins raus auf die Straße und ruft ganz begeistert: Ich habe entschieden! Selbst dann, wenn sich der ganze Rest des Parlaments mit überwältigendem Mehr gegen ihn entschieden hatte.

Dieses Buch verfolgt drei Ziele: Es will erstens dem Parlamentarier des Bewusstseins etwas von seiner Selbstüberschätzung nehmen. Es will ihn zweitens darin stärken, auf die anderen Parlamentarier Einfluss zu nehmen, indem er sie besser einzuschätzen und einzuberechnen lernt. Und es will drittens Außenstehenden Einsichten in das Parlament und sein Funktionieren vermitteln – Einsichten, die sie brauchen, wenn sie die Politik dieses „Parlaments“ verändern wollen.

Ich richte mich primär an Führungskräfte. Ihre Hauptaufgabe ist ja das Entscheiden, und sie tun deshalb gut daran, mehr darüber zu erfahren, was in ihrem eigenen Kopf passiert, wenn sie glauben, ganz autonom zu entscheiden. Und ich richte mich an Führungskräfteentwickler, auf dass sie besser erkennen, auf welche Weise und wie weit sie überhaupt Lern- und Veränderungsprozesse bei ihrer Klientel bewirken können.

Es geht darum zu verstehen, ob wir als Basis unseres Entscheidens wirklich frei denken können oder ob wir bloß spüren, also ausschließlich den ausgetretenen Pfaden unserer Persönlichkeit und Erfahrung folgen, ohne sie verlassen zu können. Es wäre wünschenswert, wenn es uns vermehrt gelänge, freier zu denken, nicht bloß passiv zu spüren – respektive, wenn wir dieses Wort anders lesen, aktiv zu spüren, das heißt in unserem eigenen Denken auch gänzlich neue Spuren zu legen und so unsere eigene Denk-, Entscheidungs- und Handlungsfreiheit zu erweitern.

Felix Frei

Zürich, im Herbst 2013

Bestellcoupon

Ja, ich bestelle:

___ Expl. **Felix Frei: Denkfreiheit**
ISBN 978-3-89967-864-2, Preis: 25,- €

___ Expl. **Felix Frei: 33 Führungsbrieft**
ISBN 978-3-89967-640-2, Preis: 25,- €

___ Expl. **Felix Frei: Weitere 33 Führungsbrieft**
ISBN 978-3-89967-682-2, Preis: 25,- €

___ Expl. **Felix Frei: Die letzten 33 Führungsbrieft**
ISBN 978-3-89967-850-5, Preis: 25,- €

Zahlungsart (Vorkasse):

Master-/Eurocard Visacard Vorab-Überweisung*

Karten-Inhaber

Karten-Nummer

Karten-Gültigkeit

Vor- und Nachname

Anschrift

E-Mail

Datum, Unterschrift

*Postbank Köln, Bankleitzahl 37010050, Kontonummer 545713504, Kontoinhaber:
Wolfgang Pabst

PABST SCIENCE PUBLISHERS

Eichengrund 28, D-49525 Lengerich

Tel. ++ 49 (0) 5484-308, Fax ++ 49 (0) 5484-550

E-Mail: pabst.publishers@t-online.de

www.pabst-publishers.de, www.psychologie-aktuell.com

